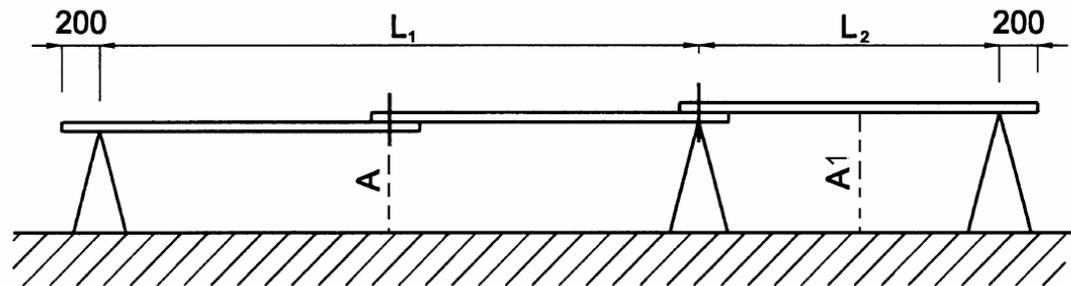




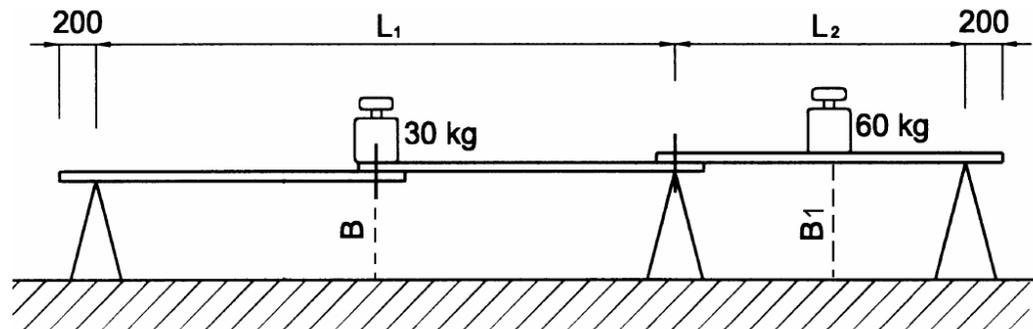
Die Schiebleiter wird auf ihre max. Gesamtlänge ausgeschoben (Fallhaken müssen auf letztmöglicher Sprosse aufsitzen) und waagrecht auf drei Böcke (siehe Bild 1) gelegt. Die überlappenden Leiternteile sind durch ein Seil gegen unbeabsichtigtes Verschieben untereinander zu sichern. Dann werden die Abstände zwischen Boden und Leiter ermittelt. (bezeichnet mit den Messwerten A und A₁).

Bild 1



Anschließend werden die Leiternteile gemäß Bild 2 mit 30 bzw. 60 kg belastet, ohne die Leiternteile in Schwingung zu versetzen.

Bild 2



Die Abstände zwischen Boden und Holm werden unter Last (bezeichnet mit Messwert B und B₁) gemessen (siehe Bild 1 und 2).